

Viel Puste für die Blasmusik

Sissach | Jugendmusik Regio Sissach feiert Jubiläum

Der Verein Jugendmusik Regio Sissach hat sich vor zehn Jahren zum Ziel gesetzt, Jugendliche für die Blasmusik zu begeistern und sie möglichst lange bei der Stange zu halten. Kein leichtes Unterfangen.

Elmar Gächter

Die 15-jährige Carol Schwarzenbach spielt seit zwei Jahren im Orchester der Jugendmusik Regio Sissach (JMRS) mit und ist begeistert. «Wir verstehen uns sehr gut und haben stets eine super Stimmung, auch während der Proben.» Musikalisch gefällt ihr besonders, dass sowohl ein traditioneller als auch der moderne Stil mit Blues, Rock und Pop gespielt wird. Ganz speziell toll findet sie die gemeinsamen Ausflüge oder Probeweekends wie kürzlich jenes im Schwarzwald. So geht es auch Kevin Vollmer, der bereits seit fünf Jahren in der JMRS musiziert. «Ich spiele zwar gerne Blasmusik, höre aber in erster Linie Heavy-Metal-Titel», lässt er durchblicken.

Die Jugendmusik Regio Sissach wurde unter der Patenschaft der Musikvereine Sissach, Zunzgen, Tenniken, Diegten und Eptingen im Jahr 2004 gegründet. Ein Grundpfeiler ist dabei die enge Zusammenarbeit mit der Regionalen Musikschule Sissach, deren Lehrkräfte Thomas Heid und Adriano De Iorio das Dirigententeam bei der JMRS bilden. Freude und Spass an der Blasmusik bei den Jugendlichen fördern und zudem verhindern, dass sie ihr Hobby an den berühmten Nagel hängen, so die Ziele des Vereins. Und nicht zuletzt sollen die Jungmusikanten motiviert werden, in die Erwachsenenvereine überzutreten.

Tanja Fiechter begleitet die JMRS seit ihrem Gründungstag und ist heute deren Präsidentin. Sie spielt selber seit klein auf Instrumente und ist langjähriges Aktivmitglied des Musikvereins Diegten. Ihre Begeisterung für die Blasmusik will sie an die Jungen weitergeben. «Ich habe den Plausch,



Die Jugendmusik Regio Sissach spielt traditionelle Blasmusik, aber auch Modernes wie Rock und Pop.

Bild zvz

mit den Jugendlichen zusammen etwas zu erarbeiten und gemeinsam zu erleben. Mein Einsatz für den musikalischen Nachwuchs ist eine Herzensangelegenheit.»

Begeisterung für die Musik

Der Verein zählt rund 70 Mitglieder in den Sparten Orchester, Aufbauensemble und Schüler. Während die Nachfrage gegenüber dem Start in etwa gleich geblieben ist, hat sich gemäss Tanja Fiechter die musikalische Stilrichtung geändert. «Wir sind zwar nach wie vor ein Blasorchester, spielen aber heute mehr Big-Band-mässig mit E-Piano und E-Gitarre. Die Jungen wollen auch poppige Stücke aus der Hitparade spielen», betont sie. Dirigent Thomas Heid kann dies bestätigen. Wichtig sei, dass man das Repertoire laufend aktuell halte. Die Arbeit sei zeitweise anstrengend, da Jugendliche in diesem Alter sehr impulsiv

sein können. «Es kommt aber ein Mehrfaches an Positivem zurück», sagt er. Als bisherige Höhepunkte des Vereins nennt Tanja Fiechter das Mitmachen beim Jugendblasmusikpreis des Musikverbandes beider Basel sowie die letztjährige Teilnahme am Eidgenössischen Jugendmusikfest in Zug. Am meisten gefragt seien allerdings Anlässe wie der diesjährige Tanzball in Sissach, wo die Jugendlichen ihr hohes musikalisches Niveau beim eigenen Konzert und vor grossem Publikum hätten präsentieren können.

Auch aus Sicht von Beat Ruch, Präsident des Musikvereins Zunzgen, macht die JMRS einen guten Job. Jedoch sei der Zustrom von Jugendlichen zum Dorfverein verschwindend klein. «Viele Junge wollen sich nicht einem Verein verpflichten, sind lieber spontan, indem sie die Option wählen, die ihnen im Moment am meisten zusagt», äussert er sich zur heutigen

Realität. Dies sieht Tanja Fiechter genauso. Allerdings steht für sie die Mitgliedschaft im Erwachsenenverein nicht im Vordergrund. Viel wichtiger sei es, die Jugendlichen zum Mitmachen an einem Konzert zu bewegen. Gefalle es ihnen, so kämen sie auch ein andermal wieder, so die klare Meinung der Präsidentin der Jugendmusik Regio Sissach. Und das Hauptziel sei nach wie vor, die jungen Leute für die Blasmusik zu begeistern. «Dafür will ich mich mit meinem Vorstandsteam und in enger Kooperation mit der Regionalen Musikschule Sissach auch künftig einsetzen.» Wer die Jugendmusik Regio Sissach im Einsatz sehen möchte, hat am Konzertabend des Musikvereins Sissach vom morgen Samstag Gelegenheit dazu.

Auftritt der Jugendmusik Regio Sissach am Konzertabend des MV Sissach, Samstag, 29. November, 20 Uhr, Bützenenhalle, Sissach.